
Das miradent DH Förderprogramm startet in die zweite Runde

30.06.2016, 14:22 | Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: *Hager & Werken GmbH & Co. KG*

Presseagentur: *Evolution Marketing*



Die Gewinnerinnen des miradent DH-Förderprogramms 2015

Das miradent DH Förderprogramm 2016 (Hager & Werken) für zukünftige Dentalhygieniker/innen fördert erneut die Weiterbildung von 10 Prophylaxefachkräften zur DH mit einem Gesamtbetrag von 25.000,00 €.

Der Duisburger Hersteller dentalmedizinischer Produkte setzt sich seit Jahren für den Erhalt der Mundgesundheit ein und erarbeitete sich in den letzten Jahren durch seine Initiative in der Team im Fokus Roadshow, mit dem deutschen Ärzteverlag, eine Vorreiterrolle im Bereich der interdisziplinären Prophylaxearbeit.

Bereits 2015 wurden zehn engagierte und motivierte Prophylaxefachkräfte ausgewählt und in Ihrer Ausbildung von miradent unterstützt und begleitet. Aufgrund der hohen Nachfrage und dem Willen auch weiterhin an der richtigen Stelle zu fördern wird Hager & Werken 2016 erneut 10 Prophylaxefachkräften die Möglichkeit geben, ihr nächstes Karriereziel zu erreichen. Die Weiterbildungen sind für den nächsten Bewerbungs- und Kurszeitraum im kommenden Jahr an folgenden Standorten vorgesehen: dem ZfZ in Stuttgart, dem Phillip Pfaff Institut in Berlin, dem Nfi in Hamburg und der eazf in München und Nürnberg (Weitere Institute nach Absprache).

Originalstimmen der bisherigen Gewinnerinnen machen deutlich, wie wichtig das miradent Förderprogramm für jeden Einzelnen sein kann.

„Das miradent DH Förderprogramm ist eine super finanzielle Unterstützung, die es mir ermöglicht hat mir die DH-Fortbildung leisten zu können (auch ohne Unterstützung des Chefs und unter Beibehaltung meiner Freiheiten) und hat mir geholfen mir so meinen Traum zu erfüllen. Durch Facebook oder aktuelle Newsletter werde ich über aktuelle Themen und Innovationen auf dem Laufenden gehalten. Zudem lerne ich neue Leute kennen und bekomme die Gelegenheit mich mit Gleichgesinnten auf hohem Niveau auszutauschen.“ So Désirée Straub, 27 Jahre, DH, Hattenhofen.

Wer kann sich für die Förderung bewerben? Jede fortgebildete Fachkraft (ZMF, ZMP - m/w), mit dem Wunsch DH zu werden hat die Möglichkeit eine Bewerbung einzureichen. Förderlich sind gute Fachkenntnisse, Liebe am Beruf, eine

hohe Eigenmotivation sowie gute Softskills für die Arbeit am und mit dem Patienten.

Das Auswahlkomitee besteht aus Sylvia Fresmann (Präsidentin der DGDH), PD Dr. Dirk Ziebolz (Oberarzt für interdisziplinäre Zahnerhaltung und Versorgungsforschung an der Universität Leipzig) und Marcus van Dijk (Sales & Marketing Director Europe bei der Hager & Werken GmbH & Co. KG).

Bewerber/innen laden sich unter www.hagerwerken.de – News bitte das aktuelle Bewerbungsformular herunter. Einsendeschluss ist der 30. September 2016.

Die Bewerbung ist unverbindlich und weder die Bewerber(innen) noch die finalen Stipendiaten gehen vor oder nach der Auswahl irgendeine bindende Verpflichtung ein.

Portrait

Die Firma Hager & Werken, 1946 gegründet, wird heute in der vierten Generation von der Familie Hager geführt und hat sich seitdem als "Spezialist für Spezialitäten" weltweit mit innovativen Produkten einen Namen im Dentalgeschäft gemacht. Während früher der Import von Produkten für Zahnärzte und Zahntechniker der Schwerpunkt des Hauses war, sind es heute Eigenprodukte, die in über 80 Länder exportiert werden.

Das Programm für Praxis und Labor ist breit gefächert und besteht aus vielen innovativen Materialien und Kleingeräten. Für die Praxis werden Produkte aus den verschiedensten Bereichen, von der Abformung über Absaugung (Mirasuc-View), Chirurgie, Injektion (Miraject), Implantologie, rückenfreundliche Sattelstühle (Bambach), bis zum miradent-Prophylaxesortiment (Pic-Brush, Mira-2-Ton) angeboten. Das umfangreiche Prophylaxeangebot wird in Deutschland und Österreich durch den Vertrieb der Cavitron-Geräte für Ultraschall- und Pulverstrahlreinigung ergänzt. Im Laborbereich stehen dem Zahntechniker Verbrauchsmaterialien aller Art (z. B. Occlu-Plus Spray) und zahlreiche Geräte (Artikulatoren etc.) zur Verfügung.

Pünktlich zur IDS 2015 stellte die Firma Hager & Werken das neue kompakte Hochfrequenzchirurgie-Gerät hf Surg[®] für 999,00 € vor. Die Frequenzform ermöglicht das Schneiden und das Schneiden mit Koagulation zur Blutstillung für skalpellfeine, drucklose Schnitte.

News-ID: 909709 • Views: 136 (Stand: 12.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/909709/Das-miradent-DH-Foerderprogramm-startet-in-die-zweite-Runde.html>